

# Wissensdurst macht kreativ

Enrichment boomt: Immer mehr besonders begabte Schüler nehmen an Kursen außerhalb des Unterrichts teil

VON ANNE GOTHSCHE

**PREETZ.** Lernangebote für besonders begabte Kinder und Jugendliche erfreuen sich steigender Nachfrage und auch die Themenvielfalt ist gewachsen. Insgesamt 150 Schüler verschiedener Schulen des Kreises Plön nahmen in diesem Jahr an 18 Kursen teil, initiiert und koordiniert vom Enrichment-Verband der Schulen im Kreis Plön. Am Donnerstag präsentierten die Kursteilnehmer im Preetzer Friedrich-Schiller-Gymnasium (FSG) ihre Ergebnisse der Öffentlichkeit.

**150** Schüler haben in 18 Kursen an Nachmittagen oder Wochenenden ihr Wissen vertieft und ihre Fertigkeiten verfeinert.

Anja Grabowski, die Schulleiterin des FSG, dem die Leitung des Verbundes obliegt, freute sich über den Zuwachs an wissensdurstigen Schülern, engagierten Kursleitern und spannenden Themen. „Seit drei Jahren kümmern wir uns als Verbund schulübergreifend um die Förderung besonders schnell lernender Schüler, die sich für Wissensgebiete jenseits des Unterrichts interessieren. Waren es im zurückliegenden Jahr noch knapp 100 Schüler und 13 Kurse, haben in diesem Jahr schon 150 Schüler in 18 Kursen außerhalb des Unterrichts an Nachmittagen oder Wochenenden ihr Wissen vertieft und ihre Fertigkeiten verfeinert“, so die Schulleiterin.

Das Spektrum der Themen reichte dabei von Robotertechnik, 3-D-Drucker und Geoinformationssystemen, über Experimente in der Lebensmittel-Sensorik und Aspekte des Umweltschutzes bis hin zu Fotografie, künstlerischem Gestalten, Literatur und Musik. Die Teilnehmer der Kreativ-



Der Kursus „Kunst im öffentlichen Raum“, geleitet von Philipp Schlichting (links), hatte das Ziel, mit Farben, Formen und Motiven zu experimentieren, um schließlich eintönig graue Schaltkästen in der Stadt in farbenfrohe Kunstwerke zu verwandeln. FOTOS: ANNE GOTHSCHE



Die 13-jährige Sophia Kies von der Gemeinschaftsschule Probstei in Schönberg hat mit großer Begeisterung an dem Kursus „Kunst im öffentlichen Raum“ teilgenommen. Ihren Entwurf will sie in Kürze an einem Schaltkasten in der Wakendorfer Straße umsetzen.

werkstatt Musik zeigten nem selbst getexteten, komponierten und arrangierten Song, angeleitet von der

Opernsängerin Anja Eva Kreuzfeldt.

## Kreisweite Begabtenförderung mit vielen Sponsoren

Bei den anschließenden Präsentationen in den einzelnen Räumen konnten sich die Besucher einen Eindruck davon verschaffen, welche Fähigkeiten und Fertigkeiten nötig sind, um sich einen eigenen Roboter zu bauen, wie schwer es doch ist, anhand von Geschmack und Geruch einzelne Inhaltsstoffe von Lebensmitteln herauszufinden oder Ausstellungen in einem Museum spannend und anschaulich zu gestalten.

Mit sichtbaren Ergebnissen außerhalb von Schulgebäuden können die Teilnehmer des Kurses „Kunst im öffentlichen Raum“ aufwarten, denn unter der Anleitung des in Preetz ge-

borenen Künstlers Philipp Röhe Hansen Schlichting haben sie schon etliche graue Schaltkästen in der Schusterstadt in farbenfrohe Kunstwerke verwandelt. Das etwas sperrige Thema lautete dabei „Von den Grundlagen der Informationstechnik zur abstrakten Malerei“. So haben sich die Schüler zunächst mit dem Innenleben der Schaltkästen befasst und die Ziffern 0 und 1 als Grundlagen der Programmierung auch als Basis für ihre künstlerischen Gestaltung genutzt, die Null als Kreis, die Eins als Strich. Die Telekom hat das Vorhaben unterstützt, auch etliche andere Firmen und Einrichtungen aus Preetz und Kiel gehören zu den Sponsoren und Partnern der kreisweiten Begabtenförderung.

• <http://enrichment.schleswig-holstein.de/>